

Drucksachen-Nr. AF/643/2016	Eingangsdatum 25.11.2016	
---------------------------------------	-----------------------------	--

Einreicher: Dr. Gerlach

Anfrage

an Landrat

an Vorsitzenden

öffentliche Sitzung

Beratungsfolge:

Kreistag Uckermark

Datum:

07.12.2016

Inhalt:

Verzicht auf Ansprüche zur Senkung der Kreisumlage
Bezug: Pressebericht in der MOZ vom 25.11.2016

Fragestellung:

Hat es gegeben oder gibt es Gespräche zwischen einem oder mehreren Vertretern der Gemeinden des Amtes Oder-Welse und der Kreisverwaltung über die Rücknahme der Klage gegen den Umlagebescheid für die Kreisumlage 2015 (Streitwert 188 226 Euro) und /oder die Einwendungen der Gemeinden gegen den Kreishaushalt für die Jahre 2017/2018 ?

Hat es vom Landkreis Zusagen kompensatorischer Art gegeben?

Ist es zu erwarten, dass der Landrat von seiner rigiden Haltung bezüglich des Anspruchs auf die Erhebung der Kreisumlage, dargestellt im Vorbericht zum Haushaltsentwurf 2017/2018 sowie in der Vorlage BV/631/2016 zugunsten der Gemeinden abrückt?

Begründung: Es wäre kaum zu verstehen, dass ein ehrenamtlicher Bürgermeister freiwillig auf finanzielle Ansprüche gegen den Landkreis zu Ungunsten seiner Gemeinde verzichtet und statt dessen darauf setzt, "sich mit Vertretern des Landkreises an einen Tisch (zu) setzen und nach Lösungen (zu) suchen".

gez. Dr. Gerlach

Unterschrift

25.11.2016

Datum